

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise aus Ihrer Institution erscheinen?
Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum Kreis Warendorf

Veranstaltungen

Workshop: Lebensweltliche Mehrsprachigkeit - Ressource für Bildungserfolg. Fachwissenschaftliche Grundlagen und Beispiele für Praxiskonzepte. Am Mittwoch, 9.7.2025, 9 – 16 Uhr · Hof Lohmann

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Warendorf lädt herzlich ein zum Workshop mit dem Thema „Lebensweltliche Mehrsprachigkeit“ mit Christiane Bainski am 9. Juli 2025 bei Hof Lohmann. In unserer Gesellschaft ist das Leben mit mehreren Sprachen für das individuelle, familiäre und gesellschaftliche Erfahrungsfeld zur gelebten Normalität geworden. Dies hat Auswirkungen auch auf Bildungsverläufe und neuere professionelle Strategien in der sprachlichen Bildung.

Die Workshop-Inhalte bilden

- aktuelle nationale und internationale Forschung zur Mehrsprachigkeit
- Kenntnisse zu unterschiedlichen Sprachen und deren Bedeutung im Bildungsprozess
- Nutzung der Mehrsprachigkeit als Lernressource, Beispiele für unterschiedliche Alphabetisierungen, Sprachstrukturen, sprachliche Niveaus wie Alltags- und Bildungssprache
- Verarbeitungsprozesse und Strategien von mehrsprachigen Kindern und Jugendlichen
- Hinweise auf Materialien und Informationen zur Vertiefung des Themas im Kontext von Unterricht- und Schulentwicklung

Wo: Hof Lohmann, Gronhorst 10, 48231 Warendorf

Anmeldung bei durdu.calikbasi@kreis-warendorf.de

Fachtag gegen antimuslimischen Rassismus

am 01. Juli 2025 · 10:00–18:00 Uhr · Einlass ab 9:15 Uhr · Monheim am Rhein

Die ganztägige Veranstaltung des Forums Muslimische Zivilgesellschaft findet im Gedenken an Marwa El-Sherbini statt und bringt Akteure aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Medien und Politik zusammen. Thematische Schwerpunkte bilden die neue Meldestelle für antimuslimischen Rassismus in NRW, Impulsvorträge, Diskussionspanels, künstlerische Beiträge und die feierliche Verleihung des Marwa El-Sherbini-Preises NRW 2025 in drei Kategorien am Nachmittag.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Angebote und Programme

Ferien-Praktikumswoche im Sommer

Mit der Ferien-Praktikumswoche im Kreis Warendorf können Schülerinnen und Schüler in den Sommerferien neue Unternehmen kennenlernen. Dabei können sie selbst aussuchen, in welchen Berufsfeldern und an wie vielen Tagen sie mitmachen möchten. Pro Unternehmen sind einzelne Praktikumsstage oder Kurzpraktika (bis zu 3 Tage) möglich.

Das Sammeln spannender Praxiserfahrungen steht im Mittelpunkt und ist dabei ganz individuell und ohne großen Aufwand möglich. [Weiterlesen](#)

Freie Plätze im Programm AS+ | Sprachförderung für Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache

Anfang 2024 startete das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Warendorf sein neues Programm *Azubi-Sprachförderung + (AS+)*. Dieses richtet sich an Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache und bietet individuelle und flexible Sprachförderung. Dabei steht neben der allgemeinen Sprachkompetenz vor allem die berufsspezifische Fachsprache im Fokus.

Ausführliche Informationen zum Programm AS+ und den Voraussetzungen zur Teilnahme sowie ein Bewerbungsformular für Interessierte finden Sie unter: www.asplus.kreis-waf.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Roland Stefani vom Kommunalen Integrationszentrum zur Verfügung: Tel.: 02581 53 4508 ; E-Mail: roland.stefani@kreis-warendorf.de

Aktuelle Nachrichten und Studienergebnisse

Jahresbilanz der Opferberatung: Rechte Gewalt in NRW 2024 auf Rekordhoch

Die Zahl rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalttaten in Nordrhein-Westfalen hat im Jahr 2024 einen neuen Höchststand erreicht. Das geht aus der aktuellen Jahresbilanz der Opferberatung Rheinland (OBR) und der Betroffenenberatung BackUp hervor. [Weiterlesen](#)

Interesse an Integrationskursen ungebrochen hoch

Die Finanzierung der Integrationskurse ist trotz der vorläufigen Haushaltsführung auch für das zweite Halbjahr 2025 vollständig gesichert. Über 360.000 Zuwanderinnen und Zuwanderer haben 2024 einen Integrationskurs begonnen – der Rekordwert vom Vorjahr wurde erneut erreicht. [Weiterlesen](#)

Teilhabeatlas Kinder und Jugendliche

Der „Teilhabeatlas Kinder und Jugendliche“ untersucht, wie Teilhabechancen für junge Menschen in den 400 Kreisen und kreisfreien Städten Deutschlands verteilt

sind. Neben statistischen Daten flossen Eindrücke und Wünsche von Kindern und Jugendlichen sowie Erfahrungen von Fachkräften vor Ort ein. Die Ergebnisse zeigen Unterschiede bei Bildung, Freizeit, Mitbestimmung und Übergängen in den Beruf. Das Online-Tool stellt diese Erkenntnisse anschaulich und interaktiv dar. [Weiterlesen](#)

Studie und Interview: Arbeitsmarktpolitische Integration von geflüchteten Frauen

Der Arbeitsmarktforscher Prof. Dr. Matthias Knuth hat eine Studie zur arbeitsmarktpolitischen Integration von geflüchteten Frauen erarbeitet. Im Interview erläutert er seine wichtigsten Erkenntnisse. [Weiterlesen](#)

Forschungskooperationsprojekt „Migrantische und geflüchtete Alleinerziehende“

Im Projekt „Migrantische und geflüchtete Alleinerziehende“ an der Hochschule Düsseldorf in Kooperation mit der Stiftung „Alltagsheld:innen“ geht es darum, die Barrieren sowie Bedarfe, aber auch Ressourcen, die sich aus der Migrationssituation in der Intersektion mit der Situation als Alleinerziehende ergeben, in den Blick zu nehmen. [Weiterlesen](#)

IAB-Studie zur Rolle ausländischer Beschäftigter

In einer Kurzanalyse hat das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) untersucht, welche Rolle ausländische Arbeitskräfte vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt spielen. Insbesondere bei gering qualifizierten Tätigkeiten sowie auf Fachkraftniveau gleichen sie demnach das Fehlen von Personal aus, die Zuwanderung zu Erwerbszwecken sei aber zu gering, um die Lücken auch zukünftig schließen zu können. [Weiterlesen](#)

Beratungstellen gegen Rassismus in der Bildung

BeRBI ist ein Modellprojekt zur Einrichtung niedrigschwelliger, qualifizierter Beratungsstellen für Menschen, die Rassismuserfahrungen im Bildungskontext gemacht haben. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehr- und Schulpersonal. [Weiterlesen](#)

Ein Jahr Chancenkarte:

Erste Bilanz des deutschen Punktesystems für Fachkräfteeinwanderung

Seit Juni 2024 können Ausländer*innen mit der „Chancenkarte“ nach Deutschland einwandern: Sie haben dann ein Jahr Zeit, um eine Arbeit zu finden und ihren Aufenthalt zu verstetigen. Erteilt wird die Karte nach einem Punktesystem. In einer neuen Analyse zieht das Deutsche Zentrum für Integration- und Migrationsforschung Bilanz. [Weiterlesen](#)

Policy Brief „Verborgene Potenziale erschließen – Berufseinstieg für internationale Fachkräfte in Kitas und Schulen erleichtern“

Der Kurzbericht untersucht das Fachkräftepotenzial von im Ausland qualifizierten Pädagoginnen und Pädagogen und diskutiert Herausforderungen auf ihrem Weg in die pädagogische Praxis. Bewertet werden u.a. die bisherigen Integrations- und Unterstützungsmaßnahmen. Der Bericht formuliert Handlungsempfehlungen, um den Anerkennungsprozess zu verbessern und Perspektiven für eine qualifizierte Beschäftigung zu schaffen. [Weiterlesen](#)

Starke Kinder dank Lobkultur und Wertschätzung

An der Gebrüder-Grimm-Schule in Hamm steht neben dem Lernen das Wohlfühlen im Mittelpunkt. Denn nur wer sich wohlfühlt, kann sein Potenzial voll entfalten. Mit einem durchdachten Konzept zur Sozialkompetenz stärkt die Grundschule das Miteinander, gibt Kindern Selbstvertrauen und schafft die Grundlage für nachhaltigen schulischen Erfolg. [Weiterlesen](#)

Vielfalt-Mediathek

In der Vielfalt-Mediathek des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismusbearbeitung (IDA) e. V. stehen Publikationen, Videos oder Podcasts für den Download kostenlos zur Verfügung. Die Materialien sind entsprechend der Handlungsfelder "Demokratie fördern", "Vielfalt gestalten", "Extremismus vorbeugen" eingeordnet. [Weiterlesen](#)

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum
Von-Geismar-Str.12
59229 Ahlen
Tel.: 02581 53-4510
Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de